

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wölfersheim

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Gerhard Weber
Rathaus Wölfersheim
Hauptstraße 60
61200 Wölfersheim

Fraktion in der Gemeindevertretung

Michael Rückl

Tel. +49 (6036) 1514

mobil 0172 7369692

michael.rueckl@gruene-wetterau.de

Wölfersheim, 01.01.2023

Gemeinde Wölfersheim		
Eing.: 09. Jan. 2023		
Stelle		

Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung

Lückenschluss an der L 3412 (Hohe Straße) für den Radweg von Wölfersheim nach Friedberg

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung spricht sich für eine straßenfreie Radverbindung zwischen Wölfersheim und Friedberg aus. Um sie endgültig herzustellen ist die noch bestehende Lücke an der L 3412 (Hohe Straße) zu schließen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in Kooperation mit dem Wetteraukreis, Fachstelle Strukturförderung, die Voraussetzungen für diesen Lückenschluss zu schaffen. Bei Bedarf sollen auch weitere Stellen (Land, Regionalverband, Stadt Reichelsheim) in die Umsetzung des Beschlusses einbezogen werden.

Die Gemeindevertretung ist über den Fortgang der Angelegenheit zu unterrichten.

Begründung:

Zwischen Wölfersheim und Friedberg existiert eine außerorts fast straßenfreie Radwegeverbindung (s. Abbildung unten). Nur an der L 3412, der Hohen Straße, muss die Straße auf ca. 200 m benutzt werden. Vor Jahren sprach sich die Gemeindevertretung bereits dafür aus, diese Lücke zu schließen. Zu Stande kam der Lückenschluss nicht. Zuletzt äußerte der Bürgermeister sich dahingehend, dass es ein schwieriges Vorhaben und auch künftig kaum eine Lösung zu erwarten sei.

Wir möchten diesen Zustand nicht akzeptieren. In der Fortschreibung des Radverkehrsplans für den Wetteraukreis 2018/19 ist, neben anderen Punkten in Wölfersheim, auch diese Lücke aufgelistet. Die umweltfreundliche Mobilität des Radfahrens wird allseits zunehmend gefordert und gefördert. Umso unverständlicher ist es, sich damit abfinden zu sollen, dass eine fast straßenfreie Verbindung nach Friedberg nicht doch endlich gänzlich straßenfrei werden soll. Insofern sprechen wir uns für einen neuen Anlauf aus, in den auch Verbündete einzubinden sind. Zusammen mit dem Wetteraukreis, dem Regionalverband, auch dem Land, dem die Straße gehört, sollte hier ein Durchbruch zu erzielen sein. Auch die Stadt Reichelsheim wäre

einzu beziehen, z.B. dann, wenn der Lückenschluss auf der Reichelsheimer Seite der Hohen Straße realisiert werden könnte.



Für die Fraktion

Michael Rückl